

**NATUR.
NATURE.
NATURE.
BONN.**

Haus der Natur

Umweltbildungsangebote

Januar bis Juni 2020



Liebe Besucherinnen und Besucher,
liebe Bonnerinnen und Bonner,

seit der Wiedereröffnung im Juni 2019 erfreute sich das Haus der Natur an zahlreichen naturinteressierten Gästen jeden Alters. Direkt am wunderschönen Kottenforst gelegen, ist es ein beliebtes Ausflugsziel für alle, die die Atmosphäre unseres Stadtwaldes genießen möchten.

Dieses Jahr rückt unser Wald besonders in den Fokus. Die Bundesstadt Bonn wird durch das European Forest Institut (EFI) zur European Forst City 2020 ernannt. Unter dem Titel **Waldgespräche** finden ganzjährig zahlreiche Veranstaltungen unterschiedlicher Akteure im Wald statt, um auf die Vielfalt unserer europäischen Wälder, aber auch die zukünftigen Herausforderungen der Forstwirtschaft innerhalb und außerhalb Europas aufmerksam zu machen. Unser Haus der Natur bietet in diesem Rahmen Waldexkursionen für die verschiedensten Zielgruppen an. Zum Umweltbildungsangebot des Hauses der Natur zählen weiterhin spezielle Workshops für Kindergärten und Schulen, um als außerschulischer Lernort für Bildung für nachhaltige Entwicklung zu dienen.

Die Dauerausstellung zum Thema „Großstadtwald“ informiert die Besucherinnen und Besucher u.a. über die kulturhistorische Nutzung des Kottenforstes, die heimische Artenvielfalt oder den Wald im Klimawandel.

Im Wechselausstellungsraum sind Arbeiten lokaler Künstlerinnen und Künstler mit Naturbezug, aber auch inhaltliche Ausstellungen zu besonderen Aspekten der Themenbereiche „Wald“ und „Nachhaltigkeit“ zu sehen. Für Veranstaltungen zu den Themen „Bildung für nachhaltige Entwicklung“, „Naturschutz“ oder „Nachhaltigkeit“ können zwei Seminarräume gebucht werden.

Wir laden Sie herzlich ein, das Haus der Natur mit seinem vielfältigen Angebot zu nutzen.



Ashok Sridharan
Oberbürgermeister der Bundesstadt Bonn

Veranstaltungen 2020

JANUAR



Mittwoch bis Sonntag, 10.00 bis 17.00 Uhr

Wechselausstellung „... und wenn der Wolf kommt? Alte Mythen und neue Erfahrungen“

Der Wolf – kaum ein Tier löst beim Menschen gleichermaßen Faszination wie Angst aus. Die Ausstellung des Waldhauses Freiburg gibt Einblick in das Leben dieser spannenden Tiere. Lauscht dem Heulen eines Wolfes in der Nacht, testet, ob ihr einen Hund von einem Wolf unterscheiden könnt und erstellt Pfotenabdrücke des Wolfes und seiner Beutetiere im Sand.

Die Ausstellung ist bis Sonntag, 29. März 2020, zu sehen. Kostenlos.



© Waldhaus Freiburg

FEBRUAR



Sonntag, 2. Februar 2020, 15.00 bis 16.30 Uhr

Öffentliche Führung durch die Wolfsausstellung mit anschließenden Aktionen im Wald.

Kostenlos

Sonntag, 9. Februar 2020, 15.00 bis 15.45 Uhr
und 16.00 bis 16.45 Uhr

Es war einmal...

Noch bis Ende März bietet die Wolfsausstellung Groß und Klein die Möglichkeit, das Leben der Wölfe kennenzulernen. Aber wie sahen eigentlich unsere Vorfahren den Wolf? Und woher kommt dieses mulmige Gefühl, wenn wir daran denken, wie das Raubtier durch den Wald streift? Wir machen es uns in der Lesecke gemütlich, stellen uns diesen Fragen und lauschen einigen Märchen aus vergangenen Zeiten.

Und wenn er nicht ausgestorben ist, dann lebt er noch heute. Besonders geeignet für alle Märchenliebhaber ab vier Jahren. Keine Anmeldung erforderlich.

Kostenlos



Samstag, 29. Februar 2020, 18.30 bis 20.30 Uhr

Bei Nacht in den Gespensterwald?

Egal ob man den Kottenforst nun kennt oder ihn gerade erst für sich entdeckt hat: Bei Nacht bietet der Wald seine ganz eigenen Tücken und zeigt sich viel mystischer und geheimnisvoller als Tagsüber. Hier ist eine Nachtwanderung die perfekte Gelegenheit, die Phantasie anzuregen, Schauergeschichten auszutauschen und nebenbei etwas über die nachtaktiven Waldbewohner, wie Eulen, Füchse und Wildschweine zu lernen.

Besonders geeignet für Erwachsene und Kinder ab sechs Jahren.

Treffpunkt: Haus der Natur

► **Kosten:** Erwachsene 5 Euro, Kinder 3 Euro

Anmeldeschluss: 27. Februar 2020



© Paul Kornacker

MÄRZ



Sonntag, 1. März 2020, 15.00 bis 16.30 Uhr

Öffentliche Führung durch die Wolfsausstellung mit anschließenden Aktionen im Wald.

Kostenlos

Samstag, 7. März 2020, 15.00 bis 17.00 Uhr

Der Kottenforst damals und heute Waldgespräche

Gemeinsam gehen wir einen Schritt zurück in der Zeit und widmen uns unter anderem den Fragen, wie kommen die Kieselsteine auf den Waldwegen oder wie sind die wunderbar aussehenden Kopfbuchen entstanden. Erfahren Sie mehr über die kulturhistorischen Besonderheiten des Kottenforstes und dessen Artenvielfalt. Alle sind auf dieser Waldführung willkommen – egal ob fachkundig oder mit reiner Neugierde auf den Lebensraum Wald.

Treffpunkt: Haus der Natur, neben dem Haupteingang

► **Kosten:** Erwachsene 5 Euro

Anmeldeschluss: 5. März 2020



© Giacomo Zucca, Bundesstadt Bonn

APRIL



Donnerstag, 2. April 2020, 9.00 bis 14.00 Uhr

**Der Wald: Spiel- und Erlebnisraum für Alle –
Eine BNE-Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher**

Besser als jeder angelegte Spielplatz, ist der Wald geeignet, die Sinne, den Intellekt und die Motorik von Kindern zu fördern.

Bei dieser Fortbildung erhalten die Teilnehmenden das Know How für abenteuerliche Waldspaziergänge und Naturerfahrungsspiele. Ziel ist es, die Erzieherinnen und Erzieher in die Lage zu versetzen, Kinder lustvoll an die Natur heranzuführen. Mit dieser Fortbildung möchten wir in Zusammenarbeit mit Abenteuer Lernen e.V. einen Baustein zu Bildung für nachhaltige Entwicklung leisten.

Anmeldung an info@abenteuerlernen.org

Anmeldeschluss: 18. März 2020

kostenlos

Freitag, 3. April 2020, 18.00 Uhr

**Eröffnung der Wechseiausstellung
„Lichtspuren – Blüten und Blätter“**

Hans – Martin Schmidt ist Arzt und Professor für Anatomie. Als leidenschaftlicher Fotograf und berufenes Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Photographie (DGPh) hat er immer schon die faszinierende Welt der heimischen Pflanzen bewundert. Die beeindruckende Schönheit und Vielfalt von Blüten und Blättern bringt er in seinen Bildern zum Erstrahlen.

Die Ausstellung wird bis Sonntag, 14. Juni 2020, zu sehen sein.

Kostenlos



© Hans-Martin Schmidt

Sonntag, 5. April 2020, 15.00 bis 17.00 Uhr

Offenes Waldlabor

Nachdem wir gemeinsam im Wald Bodenproben gesammelt haben, öffnet das Waldlabor seine Türen und gibt Gelegenheit, auch die kleinsten Bodenbewohner unter die Lupe zu nehmen.

Treffpunkt: Haus der Natur, neben dem Haupteingang

Kostenlos



© Hans-Martin Schmidt

Montag, 6. April bis Donnerstag, 9. April 2020,
jeweils 9.00 bis 15.00 Uhr

Zur Osterzeit im Frühlingswald

Komm mit uns in den Wald, wo wir eine spannende Zeit in der Natur verbringen werden. Wir bauen uns ein Lager, gehen mit der Becherlupe auf Expedition, schnitzen, basteln und lernen nicht nur Bogenschießen und Fährtenlesen, sondern auch viel Interessantes über den Wald und die Natur. Im Forscherlabor des Hauses der Natur werden wir passend zur Ausstellung „Lichtspuren“ verschiedene Blüten unter die Lupe nehmen.

Geeignet für Kinder von 6 bis 9 Jahren.

Treffpunkt: Haus der Natur, neben dem Haupteingang

Kosten: 80 Euro pro Kind, inklusive Materialkosten

Anmeldeschluss: 2. April 2019

Sonntag, 25. April 2020, 10.30 bis 12.30 Uhr

Mit Oma und Opa raus in den Wald

Waldgespräche

Zauberhafte Stunden im Frühlingswald erleben. Jung und Alt bauen zusammen ein Waldsofa, lauschen Baummärchen und bestaunen die Frühlingboten des Kottenfortes. Eine gemeinsam gestaltete Waldpostkarte erinnert noch zu Hause an einen erlebnisreichen Vormittag. Auch Seniorinnen und Senioren ohne Enkelkinder sind willkommen.

Besonders geeignet für Großeltern mit Enkelkindern ab 5 Jahren.

Treffpunkt: Haus der Natur

► **Kosten:** Erwachsene 5 Euro, Kinder 3 Euro

Anmeldeschluss: 21. Mai 2020



© pexels.com

MAI



Sonntag, 3. Mai 2020, 15.00 bis 17.00 Uhr

Offenes Waldlabor

Nachdem wir gemeinsam im Wald Bodenproben gesammelt haben, öffnet das Waldlabor seine Türen und gibt Gelegenheit, auch die kleinsten Bodenbewohner unter die Lupe zu nehmen.

Treffpunkt: Haus der Natur, neben dem Haupteingang

Kostenlos



© Giacomo Zucca, Bundesstadt Bonn

Samstag, 9. Mai 2020, 10.00 bis 17.00 Uhr

Frühlingsmarkt auf dem Münsterplatz

Waldgespräche

Bereits seit 19 Jahren gibt es den beliebten Frühlingsmarkt in der Bonner Innenstadt. Dort kann man sich an vielen Ständen über sämtliche „grüne“ Themen informieren. Auch wir sind mit einem Stand dort vertreten, holen an diesem Tag den Wald in die Stadt und informieren über unser umweltpädagogisches Angebot.

Sonntag, 17. Mai 2020, 15.00 bis 17.00 Uhr

Wildkräuterexkursion zu den Frühlingsblüchern des Kottenforstes

Begeben Sie sich gemeinsam mit einer Wildkräuterexpertin auf einen interessanten und lehrreichen Spaziergang rund um das Haus der Natur. Welche Frühlingsblüher können wir entdecken? Kann man sie essen oder haben sie eine heilende Wirkung? Im Anschluss an die Exkursion wird die Ausstellung „lichtspuren“ besucht, in der die Blütenfotografien von Hans – Martin Schmidt zu bewundern sind.

Besonders geeignet für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren.

Treffpunkt: Haus der Natur, neben dem Haupteingang

► **Kosten:** Erwachsene 5 Euro; Jugendliche 3 Euro

Anmeldeschluss: 14. Mai 2020



© Stefan Wagner

Mittwoch, 27. Mai 2020, 17.00 bis 19.30 Uhr

Wald weltweit – Einladung zu einem interkulturellen Austausch mit Waldexkursion

Waldgespräche

Wald ist nicht gleich Wald – Genau diesen Unterschieden wollen wir in einem gemeinsamen Gespräch mit internationalen Waldexperten auf die Spur kommen. Dabei ist jeder herzlich eingeladen, seinen Heimatwald vorzustellen.

Auf einer anschließenden Exkursion mit dem Stadtförster gucken wir uns die Waldgesellschaften an und reden über die nachhaltige Waldbewirtschaftung und Waldzertifikate.

Besonders geeignet für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren.

Treffpunkt: Haus der Natur, Seminarraum

Um Anmeldung wird gebeten.

Kostenlos



© Wolfgang Walkowiak



Samstag, 30. Mai 2020, 9.00 bis 18.00 Uhr

Frühling im Kottenforst – Ein Fotoworkshop für Erwachsene

Waldgespräche

Ein junger Baum, der seine ersten Blätter Richtung Sonne streckt - Der frühlingshafte Wald mit seinen facettenreichen Inhalten ist der perfekte Ort, um fotografische Ideen mit der eigenen Kamera umzusetzen. In diesem ganztägigen Fotoworkshop lernen Sie das Wesentliche in den Mittelpunkt ihrer Fotografie zu stellen, um gezielt Anmut, Farben und Formen einzufangen. Die Naturfotografen Uwe Wuller und Paul Kornacker stehen Ihnen dabei fachkundig zur Seite. Eine kurze theoretische Einführung, ein intensiver praktischer Teil und eine abschließende Bildbesprechung bilden den Rahmen dieses Workshops.

Veranstaltungsort: Haus der Natur

► **Kosten:** ab sieben Teilnehmenden 43 Euro pro Person, ab zehn Teilnehmenden 30 Euro pro Person

Anmeldeschluss: 28. Mai 2020



© Uwe Wuller

Samstag, 6. Juni 2020, 15.00 bis 17.00 Uhr

Gemeinsam den Wald entdecken – Eine inklusive Waldführung

Waldgespräche

Der Wald kann auf so vielfältige Weise wahrgenommen und erlebt werden. Zusammen wollen wir uns auf einer mit dem Rollstuhl befahrbaren Strecke Zeit nehmen, den Geräuschen des Waldes zu lauschen, den Waldboden zu erforschen und ein eigenes Waldparfüm herzustellen. Jeder – mit und ohne Handicap – ist auf dieser Forschungsreise willkommen. Dabei erleben wir den Wald mit allen Sinnen.

Besonders geeignet für Erwachsene und Kinder ab sechs Jahren.

Treffpunkt: Haus der Natur, neben dem Haupteingang

► **Kosten:** Erwachsene 5 Euro, Kinder 3 Euro

Anmeldeschluss: 4. Juni 2020



© Astrid Mittelstaedt

Sonntag, 7. Juni 2020, 15.00 bis 17.00 Uhr

Offenes Waldlabor

Nachdem wir gemeinsam im Wald Bodenproben gesammelt haben, öffnet das Waldlabor seine Türen und gibt Gelegenheit, auch die kleinsten Bodenbewohner unter die Lupe zu nehmen.

Treffpunkt: Haus der Natur, neben dem Haupteingang

Kostenlos

Samstag, 20. Juni 2020, 15.00 Uhr

Eröffnung der Mitmachausstellung „Bringt Euren Wald ins Haus der Natur“ Waldgespräche

Du hast einen glatten Stein, einen mit Moos bewachsenen Ast oder ein unbewohntes Schneckenhaus gefunden und möchtest deinen Waldschatz am liebsten allen zeigen? Dann ist unsere Mitmachausstellung der richtige Ort dafür. Komm ins Haus der Natur und finde heraus, wie du sonst noch die Ausstellung mitgestalten kannst.

Die Ausstellung - mit Euren Werken - wird bis Sonntag, 16. August 2020, zu sehen sein.

Kostenlos



© Astrid Mittelstaedt

Sonntag, 21. Juni 2020, 14.00 bis 18.00 Uhr

BfN- Naturdetektivtag am Forsthaus Lohrberg im Siebengebirge

In diesem Jahr feiert der Verschönerungsverein Siebengebirge (VVS) sein 150-jähriges Bestehen. Um dieses Jubiläum gebührend zu feiern, findet der BfN Naturdetektivtag diesmal rundum das Forsthaus Lohrberg statt. Junge Entdeckerinnen und Entdecker können an vielen Forscher-Stationen u. a. Waldgeräusche erraten, Zapfen werfen und Jahresringe zählen. Das Haus der Natur stellt im Rahmen dieses Festes seine umweltpädagogische Arbeit vor.

Kostenlos



© Paul Kornacker

Sonntag, 28. Juni 2020, ab 10 Uhr

WasserErlebnisTag an der Gymnicher Mühle

Der Naturpark Rheinland veranstaltet bereits zum zehnten Mal den Wassererlebnistag am Naturparkzentrum Gymnicher Mühle. Ab 10 Uhr findet rund um die historische Wassermühle in Erftstadt Gymnich, ein ganz besonderes Fest für die ganze Familie statt. Im Wassererlebnispark, der Wasserwerkstatt und dem Erftmuseum laden Führungen, Experimentiershows, Forscherprogramme und Infostände dazu ein, dem nassen Element auf den Grund zu gehen.

Das vollständige Programm zum Wassererlebnistag gibt es ab dem 25. Mai 2020 unter:

www.gymnichermuehle.de

Kostenlos

Umweltbildungsangebot für Kindergärten und Schulen

Entdecken, erforschen, erleben – nur wer sein direktes Umfeld kennt und die dortigen Beziehungen versteht, kann globale Zusammenhänge einordnen und entsprechend handeln. Die umweltpädagogischen Programme setzen je nach Alter der Kinder und Jugendlichen unterschiedliche Schwerpunkte, um den Teilnehmenden den heimischen Wald näherzubringen.

Das folgende Workshop-Angebot kann von Kindergärten und Schulen gebucht und von Mittwoch bis Freitag zwischen 9 und 13 Uhr durchgeführt werden.

DER WALD UND DIE JAHRESZEITEN

Kindergarten, 1. bis 4. Klasse

Ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter: Ein Waldbesuch ist rund ums Jahr ein besonderes Erlebnis. Gemeinsam gehen die Kinder – je nach Jahreszeit – auf die Suche nach den ersten Frühlingsboten, nehmen die Tiere des Waldbodens unter die Lupe, sammeln bunte Herbstblätter oder lernen die Winterquartiere der Tiere kennen. Dabei erleben sie den Bonner Stadtwald mit allen Sinnen.

Dauer: zwei Stunden

UNSER WALD – UNSERE LEBENSGRUNDLAGE

1. bis 4. Klasse

Warum ist der Wald für uns so wichtig? Unser Wald ist nicht nur für viele Menschen ein Erholungsort. Er reinigt unsere Luft, ist ein wichtiger Wasserspeicher, liefert uns das vielseitige Produkt Holz und ist Lebensraum für viele Tiere und Pflanzen. Und das ist noch längst nicht alles. Bei einer Erkundungstour durch den Bonner Stadtwald lernen die Kinder spielerisch die Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes kennen.

Dauer: zwei Stunden

ENTDECKER-WESTEN TOUR

1. bis 6. Klasse

Ausgestattet mit den Naturpark-Entdecker-Westen begeben wir uns auf eine spannende Reise in den Wald. Die zahlreichen Taschen der Entdecker-Weste bieten Platz für Becherlupe, Insektensauger, Notizbuch, Stift und Bestimmungshilfe. Mit verschiedenen Forscheraufträgen kommen wir so den Tieren und Pflanzen des Waldes ganz nah.

Dauer: zwei Stunden



© Naturpark Rheinland

FORSCHUNGSREISE VON DER WURZEL BIS ZUR KRONE

5. bis 8. Klasse

Welche Eigenschaften hat der Boden unter unseren Füßen, und warum sind diese Eigenschaften so wichtig für die Bäume? Bei einer Exkursion in den Wald erforschen die Jugendlichen den Boden, vermessen unter fachkundiger Anleitung eine Waldfläche und bestimmen Humusformen, Bodenlebewesen sowie die Hauptbaumarten des Kottenforstes. So lernen die Jugendlichen auf ganz praktische Weise die Zusammenhänge im Ökosystem Wald kennen.

Dauer: drei Stunden



© Tobias Remmen

MIT DEM WALDMOBIL RAUS IN DEN WALD

Inklusive Gruppen jeden Alters

Mit dem voll ausgestatteten Waldmobil ist es Jedem – mit oder ohne Handicap – möglich, den Wald intensiv zu erleben. Durch die ausklappbaren Seitenflügel wird das Waldmobil zur Forscherzentrale, an der die gefundenen Tiere und Pflanzen unter die Lupe genommen werden können. So kann mit der Erkundung des Bodens und weiterer Aktionen der Wald mit allen Sinnen erlebt werden.

Dauer: zwei Stunden

Preise

Zweistündiger Workshop: 90 Euro

Dreistündiger Workshop: 125 Euro

Für Kindergärten und Schulklassen aus dem Bonner Stadtgebiet sind die Workshops kostenlos.

Je nach personeller Kapazität können auch Gruppen sozialer Einrichtungen aus dem Bonner Raum die Workshops kostenlos in Anspruch nehmen.

Anmeldung

Die Veranstaltungen und Workshops können von Dienstag bis Freitag zwischen 9 und 14 Uhr

telefonisch unter 0228 - 77 87 72 2 oder per

E-Mail an haus-der-natur@bonn.de gebucht werden.

Sollte die Nachfrage das realisierbare Angebot übersteigen, werden die Plätze nach dem Eingangsdatum der Anmeldung vergeben. Wir behalten uns vor, Veranstaltungen bei einer zu geringen Teilnehmerzahl abzusagen.

Informationen

Öffnungszeiten

November bis März

Mittwoch bis Sonntag und Feiertage: 10 bis 17 Uhr

April bis Oktober

Mittwoch bis Freitag: 10 bis 17 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertage: 10 bis 18 Uhr

Eintrittspreise

Der Eintritt ist kostenlos, sofern keine gebührenpflichtigen Sonderveranstaltungen angekündigt sind.

Kontakt

Haus der Natur

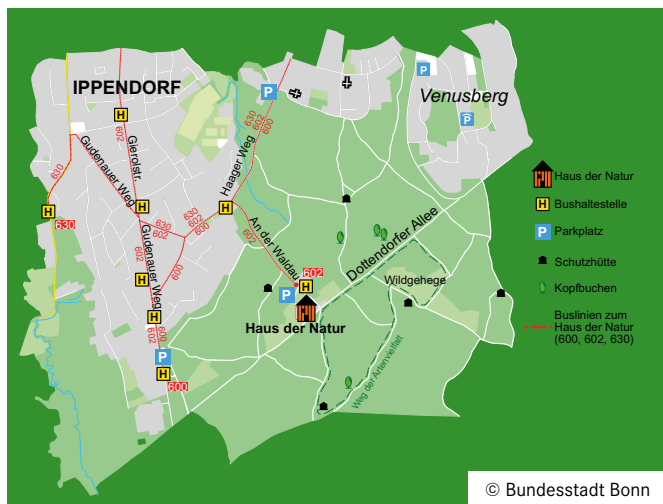
An der Waldau 48, 53127 Bonn

Telefon: 0228 - 77 87 72 2

haus-der-natur@bonn.de

<https://haus-der-natur.bonn.de>

Anfahrt



www.bonn.de

**STADT.
CITY.
VILLE.
BONN.**

Herausgeber: Der Oberbürgermeister der Bundesstadt Bonn, Amt für Stadtgrün/Presseamt, Januar 2020, Auflage 750, Titel Foto: © Stefan Pütz, gedruckt auf 100 % Recyclingpapier, zertifiziert mit dem Blauen Engel